Georg-August-Universität
Göttingen

Modulverzeichnis

für den Bachelor-Teilstudiengang "Evangelische Religion" - zu Anlage II.13 der Prüfungs- und Studienordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (Amtliche Mitteilungen I Nr. 21a/2011 S. 1325, zuletzt geändert durch Amtliche Mitteilungen I Nr. xx/2026 S. xx)

nicht-amtliche Fassung

nicht-amtliche Fassung

Module

B.EvRel.001: Neutestamentliches Griechisch I 7
B.EvRel.002: Neutestamentliches Griechisch II 8
B.EvRel.003: Grundkenntnisse Kirchliches Latein 9
B.EvRel.201: Einführungsmodul 10
B.EvRel.201-WiPäd: Einführungsmodul für WiPäd 11
B.EvRel.202: Altes Testament 12
B.EvRel.202-WiPäd: Altes Testament für WiPäd 13
B.EvRel.203: Neues Testament 14
B.EvRel.203-WiPäd: Neues Testament für WiPäd 15
B.EvRel.204a: Kirchengeschichte (mit Hausarbeit) 16
B.EvRel.204a-WiPäd: Kirchengeschichte für WiPäd (mit Hausarbeit) 17
B.EvRel.204b: Kirchengeschichte 18
B.EvRel.204b-WiPäd: Kirchengeschichte für WiPäd 19
B.EvRel.205a: Dogmatik (mit Hausarbeit) 20
B.EvRel.205a-WiPäd: Dogmatik für WiPäd (mit Hausarbeit) 21
B.EvRel.205b: Dogmatik 22
B.EvRel.205b-WiPäd: Dogmatik für WiPäd 23
B.EvRel.206a: Theologische Ethik (mit Hausarbeit) 24
B.EvRel.206b: Theologische Ethik 25
B.EvRel.207: Biblische Theologie 26
B.EvRel.208-WiPäd: Religionspädagogik und -didaktik für WiPäd 27
B.EvRel.208a: Religionspädagogik und -didaktik (mit Hausarbeit) 28
B.EvRel.208b: Religionspädagogik und -didaktik 29
B.EvRel.209: Religionen der Welt 30
B.EvRel.210: Evangelische Theologie im ökumenischen und interreligiösen Dialog 31

nicht-amtliche Fassung

Übersicht nach Modulgruppen

I. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 69 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

1. Pflichtmodule

Es müssen die folgenden sechs Module im Umfang von insgesamt 38 C erfolgreich absolviert werden.

B.EvRel.201: Einführungsmodul (6 C, 5 SWS)....10

B.EvRel.202: Altes Testament (5 C, 4 SWS)....12

B.EvRel.203: Neues Testament (8 C, 4 SWS)....14

B.EvRel.207: Biblische Theologie (6 C, 5 SWS)....26

B.EvRel.209: Religionen der Welt (7 C, 6 SWS)....30

B.EvRel.210: Evangelische Theologie im ökumenischen und interreligiösen Dialog (6 C, 6 SWS)....31

2. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 31 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Wahlpflichtmodule I (mit Hausarbeiten)

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 8 C erfolgreich absolviert werden.

B.EvRel.204a: Kirchengeschichte (mit Hausarbeit) (10 C, 6 SWS)....16

B.EvRel.205a: Dogmatik (mit Hausarbeit) (10 C, 6 SWS)....20

B.EvRel.206a: Theologische Ethik (mit Hausarbeit) (9 C, 5 SWS)....24

B.EvRel.208a: Religionspädagogik und -didaktik (mit Hausarbeit) (8 C, 4 SWS)....28

b. Wahlpflichtmodule II (ohne Hausarbeiten)

Es müssen drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 21 C erfolgreich absolviert werden; berücksichtigt werden dabei ausschließlich Module, zu deren Fachgebiet kein Modul nach Buchstabe a (Wahlpflichtmodule I [mit Hausarbeiten]) absolviert wurde.

B.EvRel.204b: Kirchengeschichte (8 C, 6 SWS)....18

B.EvRel.205b: Dogmatik (8 C, 6 SWS)....22

B.EvRel.206b: Theologische Ethik (7 C, 5 SWS)....25

B.EvRel.208b: Religionspädagogik und -didaktik (6 C, 4 SWS)....29

nicht-amtliche Fassung

II. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs - Lehramtbezogenes Profil

Studierende des lehramtbezogenen Profils erwerben 3 C aus dem Bereich schulbezogener Vermittlungskompetenz durch Absolvierung des Moduls B.EvRel.208a oder B.EvRel.208b.

III. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

1. Angebot für Studierende aller Studiengänge

Folgende Wahlmodule können von Studierenden aller Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden.

B.EvRel.001: Neutestamentliches Griechisch I (8 C, 7 SWS)..... 7

B.EvRel.002: Neutestamentliches Griechisch II (2 C, 2 SWS)..... 8

2. Angebot für Studierende des Studienfachs "Evangelische Religion"

Das folgende Wahlmodul kann von Studierenden des Studienfachs "Evangelische Religion" im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden.

B.EvRel.003: Grundkenntnisse Kirchliches Latein (2 C, 2 SWS)..... 9

IV. Zweitfach "Evangelische Religion" im Bachelor-Studiengang "Wirtschaftspädagogik"

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

1. Pflichtmodule

Es müssen die vier folgenden Module im Umfang von insgesamt 22 Credits erfolgreich absolviert werden.

B.EvRel.201-WiPäd: Einführungsmodul für WiPäd (6 C, 5 SWS)..... 11

B.EvRel.202-WiPäd: Altes Testament für WiPäd (5 C, 4 SWS)..... 13

B.EvRel.203-WiPäd: Neues Testament für WiPäd (5 C, 4 SWS)..... 15

B.EvRel.208-WiPäd: Religionspädagogik und -didaktik für WiPäd (6 C, 4 SWS)..... 27

2. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 14 C erfolgreich absolviert werden, und zwar entweder das Modul B.EvRel.204a-WiPäd und das Modul B.EvRel.205b-WiPäd oder das Modul B.EvRel.204b-WiPäd und das Modul B.EvRel.205a-WiPäd.

B.EvRel.204a-WiPäd: Kirchengeschichte für WiPäd (mit Hausarbeit) (9 C, 6 SWS)..... 17

B.EvRel.204b-WiPäd: Kirchengeschichte für WiPäd (7 C, 6 SWS)..... 19

B.EvRel.205a-WiPäd: Dogmatik für WiPäd (mit Hausarbeit) (7 C, 4 SWS)..... 21

nicht-amtliche Fassung

B.EvRel.205b-WiPäd: Dogmatik für WiPäd (5 C, 4 SWS).....23

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.001: Neutestamentliches Griechisch I** *English title: New Testament Greek I*	8 C 7 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der griechischen Sprache und Grammatik sowie die Kompetenz, Texte des Neuen Testaments ins Deutsche zu übersetzen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 98 Stunden Selbststudium: 142 Stunden

Lehrveranstaltung: Griechisch I (Sprachkurs)	7 SWS
Prüfung: Klausur (180 min.) und mündliche Prüfung (ca. 20 min.) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einfache Texte aus dem Neuen Testament in angemessenes Deutsch zu übersetzen und Fragen zur Formenlehre und Syntax zu beantworten	8 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Dr. Elena Iakovou
Angebotshäufigkeit: jedes Semester; ggf. als Ferienkurs	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.002: Neutestamentliches Griechisch II** *English title: New Testament Greek II*	2 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse der griechischen Sprache (Optativ, Adverbialsätze, Verbaladjektive, Dual) und werden befähigt, grammatisch anspruchsvolle Texte des Neuen Testaments ins Deutsche zu übersetzen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 32 Stunden

Lehrveranstaltung: Griechisch II für Lehramtsstudierende (Sprachkurs)	2 SWS
Prüfung: Hausaufgabe (max. 200 Wörter), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, grammatisch anspruchsvolle Texte des Neuen Testaments in angemessenes Deutsch zu übersetzen	2 C

Zugangsvoraussetzungen: B.EvRel.001	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Dr. Elena Iakovou
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.003: Grundkenntnisse Kirchliches Latein** *English title: Basic Knowledge of Ecclesiastical Latin*	2 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über einen Grundwortschatz der in lateinischen Texten inkl. der Vulgata am häufigsten erscheinenden Vokabeln und kennen die für die Christentumsgeschichte und die Theologie wichtigsten lateinischen Begriffe. Sie sind in der Lage, grammatische Formen zu bestimmen und sowohl Wörterbücher als auch grammatische Lehrbücher eigenständig zu benutzen. Sie können einfache Sätze analysieren und in angemessenes Deutsch übersetzen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 32 Stunden

Lehrveranstaltung: Grundkenntnisse Kirchliches Latein (Sprachkurs)	2 SWS
Prüfung: Klausur (45 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Beherrschung der in lateinischen Texten inkl. der Vulgata am häufigsten erscheinenden Wörter; Kenntnis der für die Christentumsgeschichte und die Theologie wichtigsten lateinischen Begriffe; Fähigkeit zur Bestimmung von Formen; Fähigkeit, einfache Sätze zu analysieren und sie in angemessenes Deutsch zu übersetzen.	2 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Jennifer Wasmuth
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.201: Einführungsmodul** *English title: Introductory Module*	6 C 5 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zum religionspädagogischen Kompetenzprofil, zum Beruf der Religionslehrerin bzw. des Religionslehrers, zu den einzelnen Disziplinen der Theologie sowie zu fachspezifischen Arbeitsweisen. Sie werden befähigt, einen theologisch-religionspädagogischen Fragehorizont aufzubauen, die Gliederung der wissenschaftlichen Erforschung des Christentums zu erläutern, die Bedeutung des Themas "Inklusion" für Schule, Kirche und Gesellschaft zu reflektieren und wissenschaftliche Arbeitsmethoden anzuwenden.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 110 Stunden

Lehrveranstaltung: Einführung in das Lehramt und in das Lehramtsstudium Ev. Religion (Seminar)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Inklusion als Aufgabe von Schule, Kirche und Gesellschaft (Übung) Blockveranstaltung	1 SWS
Lehrveranstaltung: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Übung)	2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) oder Essay (max. 15 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, über den Gegenstand und die Grundlagen der Religionspädagogik Auskunft zu geben, die Gliederung der wissenschaftlichen Erforschung des Christentums zu erläutern, die Bedeutung der Themen "Inklusion" und "Diversity" für Schule, Kirche und Gesellschaft zu reflektieren und wissenschaftliche Arbeitsmethoden anzuwenden	6 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Bernd Schröder
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.201-WiPäd: Einführungsmodul für WiPäd** *English title: Introductory Module for Students of Business Education*	6 C 5 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zum religionspädagogischen Kompetenzprofil, zum Beruf der Religionslehrerin bzw. des Religionslehrers, zu den einzelnen Disziplinen der Theologie sowie zu fachspezifischen Arbeitsweisen. Sie werden befähigt, einen theologisch-religionspädagogischen Fragehorizont aufzubauen, die Gliederung der wissenschaftlichen Erforschung des Christentums zu erläutern und wissenschaftliche Arbeitsmethoden anzuwenden.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 110 Stunden

Lehrveranstaltung: Einführung in das Lehramt und in das Lehramtsstudium Ev. Religion (Seminar)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Inklusion als Aufgabe von Schule, Kirche und Gesellschaft Blockveranstaltung	1 SWS
Lehrveranstaltung: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Übung)	2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) oder Essay (max. 15 Seiten), unbenotet **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, über den Gegenstand und die Grundlagen der Religionspädagogik Auskunft zu geben, die Gliederung der wissenschaftlichen Erforschung des Christentums zu erläutern, die Bedeutung der Themen "Inklusion" und "Diversity" für Schule, Kirche und Gesellschaft zu reflektieren und wissenschaftliche Arbeitsmethoden anzuwenden	6 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Bernd Schröder
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.202: Altes Testament** *English title: Old Testament*	5 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, über den Umfang und den Aufbau des alttestamentlichen Kanons Auskunft zu geben, die Schriften des Alten Testaments vor ihrem jeweiligen geschichtlichen Hintergrund zu lesen, ihre Entstehungsgeschichte und ihre zentralen theologischen Inhalte in Grundzügen nachzuvollziehen, alttestamentliche Texte sachgemäß auszulegen und Grundfragen der Geschichte Israels zu erörtern.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 94 Stunden

Lehrveranstaltung: Einführung in das Alte Testament (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Einführung in die Auslegung biblischer Texte (Übung)	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, den Aufbau des Alten Testaments, den geschichtlichen Hintergrund, die Entstehung und die theologischen Besonderheiten zentraler alttestamentlicher Schriften, die Methoden der wissenschaftlichen Bibelexegese sowie Grundfragen der Geschichte Israels darzustellen und anhand von Beispielen zu erörtern	5 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Reinhard Müller
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.202-WiPäd: Altes Testament für WiPäd** *English title: Old Testament for Students of Business Education*	5 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, über den Umfang und den Aufbau des alttestamentlichen Kanons Auskunft zu geben, die Schriften des Alten Testaments vor ihrem jeweiligen geschichtlichen Hintergrund zu lesen, ihre Entstehungsgeschichte und ihre zentralen theologischen Inhalte in Grundzügen nachzuvollziehen, alttestamentliche Texte sachgemäß auszulegen und Grundfragen der Geschichte Israels zu erörtern.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 94 Stunden

Lehrveranstaltung: Einführung in das Alte Testament (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Einführung in die Auslegung biblischer Texte (Übung)	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, den Aufbau des Alten Testaments, den geschichtlichen Hintergrund, die Entstehung und die theologischen Besonderheiten zentraler alttestamentlicher Schriften, die Methoden der wissenschaftlichen Bibelexegese sowie Grundfragen der Geschichte Israels darzustellen und anhand von Beispielen zu erörtern	5 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Reinhard Müller
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 1
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.203: Neues Testament** *English title: New Testament*	8 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, über den Aufbau des neutestamentlichen Kanons Auskunft zu geben, die Schriften des Neuen Testaments vor ihrem jeweiligen geschichtlichen Hintergrund zu lesen, ihre Entstehungsgeschichte in Grundzügen nachzuvollziehen und sie in ihren zentralen theologischen Inhalten wahrzunehmen. Darüber hinaus werden sie befähigt, neutestamentliche Texte historisch-kritisch zu analysieren und zu interpretieren und Grundfragen der Geschichte des frühen Christentums zu erörtern.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden

Lehrveranstaltung: Einführung in das Neue Testament (Vorlesung) *Angebotshäufigkeit:* jedes Sommersemester	2 SWS
Lehrveranstaltung: Einführung in die Exegese des Neuen Testaments (Proseminar) *Angebotshäufigkeit:* jedes Wintersemester	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 48000 Zeichen) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, einen neutestamentlichen Text den fachspezifischen Standards entsprechend zu analysieren und im Rückgriff auf Kenntnisse der Einleitungswissenschaft und der Theologie des Neuen Testaments zu interpretieren	8 C

Zugangsvoraussetzungen: ausreichende Kenntnisse des neutestamentlichen Griechisch; diese werden i.d.R. im Modul B.EvRel.001 erworben.	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Florian Wilk
Angebotshäufigkeit: s. oben	**Dauer:** 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 3
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.203-WiPäd: Neues Testament für WiPäd** *English title: New Testament for Students of Business Education*	5 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, über den Aufbau des neutestamentlichen Kanons Auskunft zu geben, die Schriften des Neuen Testaments vor ihrem jeweiligen geschichtlichen Hintergrund zu lesen, ihre Entstehungsgeschichte in Grundzügen nachzuvollziehen, sie in ihren zentralen theologischen Inhalten wahrzunehmen und Grundfragen der Geschichte des frühen Christentums zu erörtern. Darüber hinaus werden sie befähigt, die neutestamentliche Jesusüberlieferung, ihre historischen Voraussetzungen und ihre zeit- und traditionsgeschichtlichen Hintergründe sowie Grundmodelle der Christologie des Neuen Testaments darzustellen und zu erläutern.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 94 Stunden

Lehrveranstaltung: Einführung in das Neue Testament (Vorlesung) *Angebotshäufigkeit:* jedes Sommersemester	2 SWS
Lehrveranstaltung: Jesus von Nazareth und neutestamentliche Christologien (Vorlesung oder Seminar) *Angebotshäufigkeit:* jedes Wintersemester	2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, auf der Basis einleitungswissenschaftlicher Grundkenntnisse die neutestamentliche Jesusüberlieferung, ihre historischen Voraussetzungen und ihre zeit- und traditionsgeschichtlichen Hintergründe sowie Grundmodelle der Christologie des Neuen Testaments darzustellen und zu erläutern	5 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Florian Wilk
Angebotshäufigkeit: s. oben	**Dauer:** 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2 - 3
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.204a: Kirchengeschichte (mit Hausarbeit)** *English title: Church History (with Seminar Paper)*	10 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zu den Epochen der Kirchengeschichte (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Neuzeit). Sie werden befähigt, kirchengeschichtliche Quellen im Urtext zu analysieren und zu interpretieren, Auskunft über historische Entwicklungen, wichtige theologische Positionen und zentrale kirchen- und theologiegeschichtlichen Dokumente zu geben und sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 216 Stunden

Lehrveranstaltung: Kirchengeschichte im Überblick (Vorlesung)	4 SWS
Lehrveranstaltung: Exemplarische Quellen zur Kirchengeschichte (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 48000 Zeichen) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, kirchengeschichtlich relevante Texte zu analysieren, zu interpretieren und historisch einzuordnen	10 C

Zugangsvoraussetzungen: ausreichende fachbezogene Lateinkenntnisse; diese können im Modul B.EvRel.003 erworben werden	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Peter Gemeinhardt
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.204a-WiPäd: Kirchengeschichte für WiPäd (mit Hausarbeit)** *English title: Church History for Students of Business Education (with Seminar Paper)*	9 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zu den Epochen der Kirchengeschichte (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Neuzeit). Sie werden befähigt, kirchengeschichtliche Quellen zu analysieren und zu interpretieren, Auskunft über historische Entwicklungen, wichtige theologische Positionen und zentrale kirchen- und theologiegeschichtlichen Dokumente zu geben und sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 186 Stunden

Lehrveranstaltung: Kirchengeschichte im Überblick (Vorlesung)	4 SWS
Lehrveranstaltung: Exemplarische Quellen zur Kirchengeschichte (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 48000 Zeichen) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, kirchengeschichtlich relevante Texte zu analysieren, zu interpretieren und historisch einzuordnen	9 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Peter Gemeinhardt
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.204b: Kirchengeschichte** *English title: Church History*	8 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zu den Epochen der Kirchengeschichte (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Neuzeit). Sie werden befähigt, kirchengeschichtliche Quellen im Urtext zu analysieren und zu interpretieren, Auskunft über historische Entwicklungen, wichtige theologische Positionen und zentrale kirchen- und theologiegeschichtlichen Dokumente zu geben und sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 156 Stunden

Lehrveranstaltung: Kirchengeschichte im Überblick (Vorlesung)	4 SWS
Lehrveranstaltung: Exemplarische Quellen zur Kirchengeschichte (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit zur Darstellung und zur Erörterung zentraler kirchengeschichtlicher Sachverhalte	8 C

Zugangsvoraussetzungen: ausreichende fachbezogene Lateinkenntnisse; diese können im Modul B.EvRel.003 erworben werden	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Peter Gemeinhardt
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2
Maximale Studierendenzahl: 40	

Bemerkungen: Die Klausur wird im Rahmen der Vorlesung geschrieben.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.204b-WiPäd: Kirchengeschichte für WiPäd** *English title: Church History for Students of Business Education*	7 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zu den Epochen der Kirchengeschichte (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Neuzeit). Sie werden befähigt, kirchengeschichtliche Quellen zu analysieren und zu interpretieren, Auskunft über historische Entwicklungen, wichtige theologische Positionen und zentrale kirchen- und theologiegeschichtlichen Dokumente zu geben und sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 126 Stunden

Lehrveranstaltung: Kirchengeschichte im Überblick (Vorlesung)	4 SWS
Lehrveranstaltung: Exemplarische Quellen zur Kirchengeschichte (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit zur Darstellung und zur Erörterung zentraler kirchengeschichtlicher Sachverhalte	7 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Peter Gemeinhardt
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2
Maximale Studierendenzahl: 40	

Bemerkungen: Die Klausur wird im Rahmen der Vorlesung geschrieben.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.205a: Dogmatik (mit Hausarbeit)** *English title: Dogmatics (with Seminar Paper)*	10 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu den Grundbeständen und neuzeitlichen Umformungen der dogmatischen Tradition sowie die Kompetenz, die Methoden dieses Teilbereichs der Systematischen Theologie selbständig anzuwenden. In der Auseinandersetzung mit exemplarischen Themen, Positionen und Problemen werden sie zur Artikulation und Reflexion der Besonderheiten befähigt, die mit der Aufgabe verbunden sind, Rechenschaft über die christlichen Glaubensinhalte zu geben.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 216 Stunden

Lehrveranstaltung: Dogmatik im Grundriss (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Exemplarische Vertiefung eines dogmatischen Themas (Übung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Proseminar Dogmatik (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 48000 Zeichen) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, zentrale Texte der Dogmatik zu analysieren, zu interpretieren und sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen	10 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Martin Laube
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 3
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.205a-WiPäd: Dogmatik für WiPäd (mit Hausarbeit)** *English title: Dogmatics for Students of Business Education (with Seminar Paper)*	7 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu den Grundbeständen und neuzeitlichen Umformungen der dogmatischen Tradition sowie die Kompetenz, die Methoden dieses Teilbereichs der Systematischen Theologie selbständig anzuwenden. In der Auseinandersetzung mit einem exemplarischen Thema werden sie zur Artikulation und Reflexion der Besonderheiten befähigt, die mit der Aufgabe verbunden sind, Rechenschaft über die christlichen Glaubensinhalte zu geben.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 154 Stunden

Lehrveranstaltung: Dogmatik im Grundriss (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Proseminar Dogmatik (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 48000 Zeichen) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, zentrale Texte der Dogmatik zu analysieren, zu interpretieren und sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen	7 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Martin Laube
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 3
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.205b: Dogmatik** *English title: Dogmatics*	8 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu den Grundbeständen und neuzeitlichen Umformungen der dogmatischen Tradition sowie die Kompetenz, die Methoden dieses Teilbereichs der Systematischen Theologie selbständig anzuwenden. In der Auseinandersetzung mit exemplarischen Themen, Positionen und Problemen werden sie zur Artikulation und Reflexion der Besonderheiten befähigt, die mit der Aufgabe verbunden sind, Rechenschaft über die christlichen Glaubensinhalte zu geben.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 156 Stunden

Lehrveranstaltung: Dogmatik im Grundriss (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Exemplarische Vertiefung eines dogmatischen Themas (Übung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Proseminar Dogmatik (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, zentrale Themen und Probleme der Dogmatik darzustellen und zu erörtern	8 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Martin Laube
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 3
Maximale Studierendenzahl: 40	

Bemerkungen:
Die Klausur wird im Rahmen der Vorlesung geschrieben.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.205b-WiPäd: Dogmatik für WiPäd** *English title: Dogmatics for Students of Business Education*	5 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu den Grundbeständen und neuzeitlichen Umformungen der dogmatischen Tradition sowie die Kompetenz, die Methoden dieses Teilbereichs der Systematischen Theologie selbständig anzuwenden. In der Auseinandersetzung mit einem exemplarischen Thema werden sie zur Artikulation und Reflexion der Besonderheiten befähigt, die mit der Aufgabe verbunden sind, Rechenschaft über die christlichen Glaubensinhalte zu geben.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 94 Stunden

Lehrveranstaltung: Dogmatik im Grundriss (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Proseminar Dogmatik (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, zentrale Themen und Probleme der Dogmatik darzustellen und zu erörtern	5 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Martin Laube
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 3
Maximale Studierendenzahl: 40	

Bemerkungen: Die Klausur wird im Rahmen der Vorlesung geschrieben.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.206a: Theologische Ethik (mit Hausarbeit)** *English title: Theological Ethics (with Seminar Paper)*	9 C 5 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zur Geschichte, zu den Themen und zu den Methoden der theologischen Ethik, zur systematischen Reflexion ethischen Lernens, zum Ethos des Lehrers bzw. der Lehrerin sowie zum Verhältnis von Ethik und Schulorganisation. Sie werden befähigt, ethische Probleme differenziert wahrzunehmen und systematisch einzuordnen, Lernprozesse zum ethischen Urteilsvermögen zu initiieren, lehrplanbezogene Themen der Ethik fachwissenschaftlich und fachdidaktisch zu erschließen und das eigene Handeln in der Schule sowie die Abläufe in der Schule ethisch zu reflektieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 200 Stunden

Lehrveranstaltung: Proseminar Ethik (Proseminar)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Theologische Ethik in der Schule (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Übung zur Vorlesung "Theologische Ethik in der Schule" (Übung)	1 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 48000 Zeichen) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, aktuelle Fragestellungen der theologischen Ethik auf der Basis entsprechender Theorieentwürfe zu erörtern, zu beurteilen und auf die Schul- und Unterrichtssituation zu beziehen	9 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Julian Philipp Zeyher-Quattlender
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 4
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.206b: Theologische Ethik** *English title: Theological Ethics*	7 C 5 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zur Geschichte, zu den Themen und zu den Methoden der theologischen Ethik, zur systematischen Reflexion ethischen Lernens, zum Ethos des Lehrers bzw. der Lehrerin sowie zum Verhältnis von Ethik und Schulorganisation. Sie werden befähigt, ethische Probleme differenziert wahrzunehmen und systematisch einzuordnen, Lernprozesse zum ethischen Urteilsvermögen zu initiieren, lehrplanbezogene Themen der Ethik fachwissenschaftlich und fachdidaktisch zu erschließen und das eigene Handeln in der Schule sowie die Abläufe in der Schule ethisch zu reflektieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 140 Stunden

Lehrveranstaltung: Proseminar Ethik (Proseminar)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Theologische Ethik in der Schule (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Übung zur Vorlesung "Theologische Ethik in der Schule" (Übung)	1 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, aktuelle, auf die Schul- bzw. Unterrichtssituation bezogene Fragen der ethischen Theologie darzustellen und zu erörtern	7 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Julian Philipp Zeyher-Quattlender
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 4
Maximale Studierendenzahl: 40	

Bemerkungen: Die Klausur wird im Rahmen der Vorlesung geschrieben.

nichtamtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.207: Biblische Theologie** *English title: Biblical Theology*	6 C 5 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, Schlüsselthemen der Theologie des Alten Testaments, die neutestamentliche Jesusüberlieferung, ihre historischen Voraussetzungen und ihre zeit- und traditionsgeschichtlichen Hintergründe sowie Grundmodelle der Christologie des Neuen Testaments und ihre alttestamentlichen Wurzeln darzustellen und wissenschaftlich zu erörtern.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 70 Stunden Selbststudium: 110 Stunden

Lehrveranstaltung: Schlüsselthemen alttestamentlicher Theologie (Vorlesung) *Angebotshäufigkeit:* jedes Semester	3 SWS
Lehrveranstaltung: Jesus von Nazareth und neutestamentliche Christologien (Vorlesung oder Seminar) *Angebotshäufigkeit:* jedes Wintersemester	2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, die neutestamentliche Jesusüberlieferung, ihre historischen Voraussetzungen und ihre zeit- und traditionsgeschichtlichen Hintergründe sowie Grundmodelle der Christologie des Neuen Testaments und ihre alttestamentlichen Wurzeln darzustellen und zu erörtern	6 C

Zugangsvoraussetzungen: B.EvRel.202, B.EvRel.203	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Florian Wilk
Angebotshäufigkeit: s. oben	**Dauer:** 1 - 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 5
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.208-WiPäd: Religionspädagogik und -didaktik für WiPäd** *English title: Religious Education and Didactics for Students of Business Education*	6 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zur Geschichte von Religionsunterricht und Religionspädagogik, zu grundlegenden Begriffen, Denkfiguren und systematischen Fragen religionspädagogischer Theorie, zu religionspädagogisch relevanten Aspekten der Religionspsychologie und der Religionssoziologie sowie zur Erforschung der Religiosität von Jugendlichen. Sie werden befähigt, Begründungsmuster für den Religionsunterricht zu erläutern, verschiedene Gestaltungsformen des Religionsunterrichts (z.B. konfessionell, konfessionell-kooperativ, religionskundlich) zu beurteilen und empirische und theoretische Aspekte zum Beruf "Religionslehrer/in" zu reflektieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden

Lehrveranstaltung: Historische, systematische und empirische Gesichtspunkte der Religionspädagogik (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Grundfragen der Religionspädagogik und des Religionsunterrichts (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 min.) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, grundlegende Fragen der Religionspädagogik und -didaktik darzustellen und zu erörtern	6 C

Zugangsvoraussetzungen: B.EvRel.201-WiPäd	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Bernd Schröder
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 5
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.208a: Religionspädagogik und -didaktik (mit Hausarbeit)** *English title: Religious Education and Didactics (with Seminar Paper)*	8 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zur Geschichte von Religionsunterricht und Religionspädagogik, zu grundlegenden Begriffen, Denkfiguren und systematischen Fragen religionspädagogischer Theorie, zu religionspädagogisch relevanten Aspekten der Religionspsychologie und der Religionssoziologie sowie zur Erforschung der Religiosität von Jugendlichen. Sie werden befähigt, Begründungsmuster für den Religionsunterricht zu erläutern, verschiedene Gestaltungsformen des Religionsunterrichts (z.B. konfessionell, konfessionell-kooperativ, religionskundlich) zu beurteilen und empirische und theoretische Aspekte zum Beruf "Religionslehrer/in" zu reflektieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden

Lehrveranstaltung: Historische, systematische und empirische Gesichtspunkte der Religionspädagogik (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Grundfragen der Religionspädagogik und des Religionsunterrichts (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 48000 Zeichen) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, zentrale religionspädagogische und religionsdidaktische Themen und Probleme wissenschaftlich zu erörtern und Theoriemodelle zeitgenössischer Religionspädagogik auf die Interpretation von schulischen Lehr- und Lernprozessen anzuwenden	8 C

Zugangsvoraussetzungen: B.EvRel.201	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Bernd Schröder
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 5
Maximale Studierendenzahl: 40	

Bemerkungen:
Durch Absolvierung dieses Moduls werden 3 C aus dem Bereich schulbezogener Vermittlungskompetenz erworben.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.208b: Religionspädagogik und -didaktik** *English title: Religious Education and Didactics*	6 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zur Geschichte von Religionsunterricht und Religionspädagogik, zu grundlegenden Begriffen, Denkfiguren und systematischen Fragen religionspädagogischer Theorie, zu religionspädagogisch relevanten Aspekten der Religionspsychologie und der Religionssoziologie sowie zur Erforschung der Religiosität von Jugendlichen. Sie werden befähigt, Begründungsmuster für den Religionsunterricht zu erläutern, verschiedene Gestaltungsformen des Religionsunterrichts (z.B. konfessionell, konfessionell-kooperativ, religionskundlich) zu beurteilen und empirische und theoretische Aspekte zum Beruf "Religionslehrer/in" zu reflektieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden

Lehrveranstaltung: Historische, systematische und empirische Gesichtspunkte der Religionspädagogik (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Grundfragen der Religionspädagogik und des Religionsunterrichts (Proseminar)	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, grundlegende Fragen der Religionspädagogik und -didaktik darzustellen und zu erörtern	6 C

Zugangsvoraussetzungen: B.EvRel.201	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Bernd Schröder
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 5
Maximale Studierendenzahl: 40	

Bemerkungen:
Durch Absolvierung dieses Moduls werden 3 C aus dem Bereich schulbezogener Vermittlungskompetenz erworben.

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.209: Religionen der Welt** *English title: Religions of the World*	7 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zu nichtchristlichen Religionen (Islam, Judentum, Hinduismus, Buddhismus, sog. Neue Religionen) und werden befähigt, zentrale Fragestellungen und Themen der Religionswissenschaft und der Judaistik darzustellen und wissenschaftlich zu erörtern.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 126 Stunden

Lehrveranstaltung: Religionswissenschaftliche Einführung in die Welt der Religionen (Proseminar)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Islam (Vorlesung, Übung oder Seminar)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Judentum (Seminar)	2 SWS
Prüfung: Portfolio (max. 20 Seiten) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, die zentralen Themen der Lehrveranstaltungen des Moduls zu erörtern und den eigenen Lernfortschritt kritisch zu reflektieren	7 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Julian Strube
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 6
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung

Georg-August-Universität Göttingen **Modul B.EvRel.210: Evangelische Theologie im ökumenischen und interreligiösen Dialog** *English title: Protestant Theology in Ecumenic and Interreligious Dialogue*	6 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, das evangelische Christentum im Kontext der anderen Konfessionen und der anderen Religionen wahrzunehmen, Themen und Problemhorizonte des ökumenischen und interreligiösen Dialogs zu verstehen und sie auf die religionspädagogische Praxis zu beziehen, den Ertrag ihres bisherigen Studiums zu bündeln und ihn im Blick auf das Proprium evangelischer Theologie zu reflektieren.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 96 Stunden

Lehrveranstaltung: Das Christentum und die anderen Religionen (Übung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Ökumene / Interkulturelle Theologie (Übung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht (Seminar)	2 SWS
Prüfung: Essay (max. 12000 Zeichen) **Prüfungsanforderungen:** Fähigkeit, zu grundlegenden Themen und Fragen des ökumenischen und interreligiösen Dialogs eigenständig die Position evangelischen Christentums zu vertreten	6 C

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** keine
Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. theol. Dr. h. c. Christine Axt-Piscalar
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 6
Maximale Studierendenzahl: 40	

nicht-amtliche Fassung